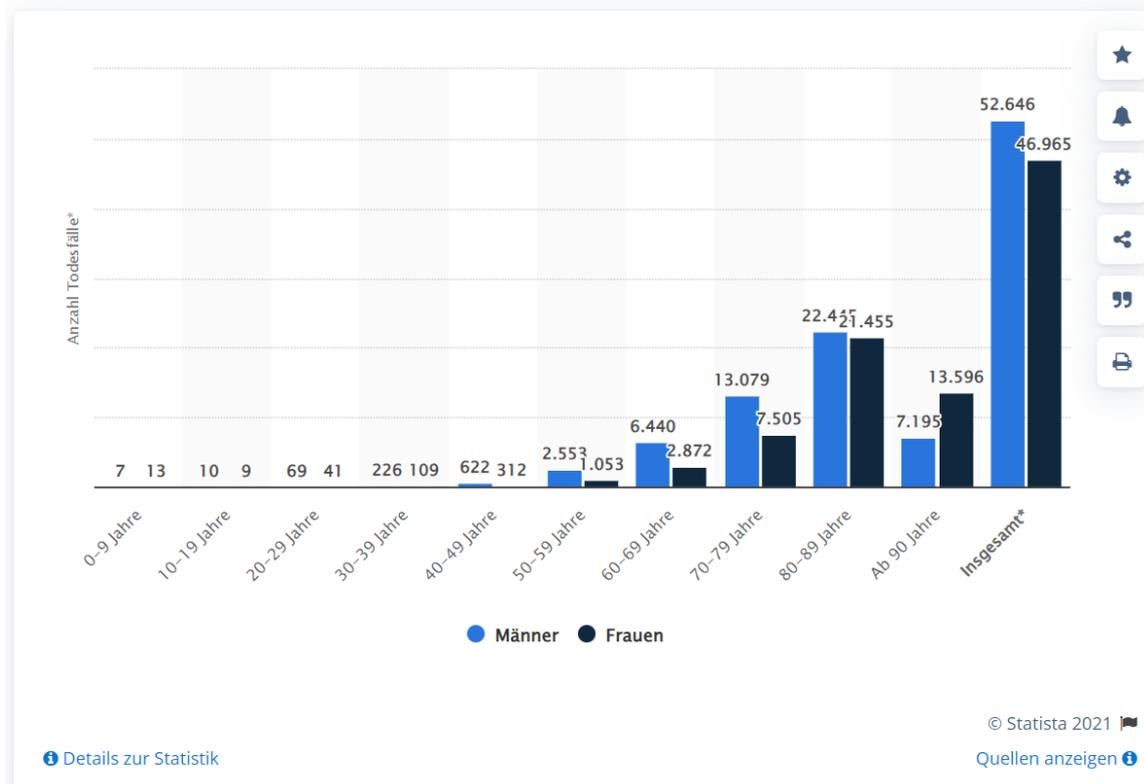


Todesfälle in Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) in Deutschland nach Alter und Geschlecht.

(Stand: 25. November 2021)



Frauen und Männer addiert ergibt das folgende Zahlen:

Altersgruppe bis 59 Jahre: 4.689 Tote in fast zwei Jahren, Altersgruppe bis 69 Jahre: 14.001 Tote.

Altersgruppe ab 70 Jahre 85.275 Tote in fast zwei Jahren. Kinder vernachlässigbar.

D.h. bei einer Bevölkerung von 69,74 mio Personen bis 70 Jahre sind lediglich 0,02% Personen in dieser Altersgruppe verstorben, wohlgemerkt in 2 Jahren! und dabei ist noch nicht einmal erwähnt ob diese Toten mit oder an COVID gestorben sind.

Außerdem konnte man für das Jahr 2020 auch **keine Übersterblichkeit** feststellen.

Allein an Hand dieser Zahlen kann man mit Fug und Recht feststellen, daß es sich um keine Pandemie handelt, die das Ausrufen einer nationalen Notlage, mit weitreichenden Konsequenzen für die Menschen und Unternehmen unseres Landes rechtfertigt.

Gefährlich wird COVID erst für Menschen ab 70 Jahre bzw. ab 80 Jahre aber das war auch schon bei der Grippe so bzw. bei vielen anderen Krankheiten.

Quellen:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1104173/umfrage/todesfaelle-aufgrund-des-coronavirus-in-deutschland-nach-geschlecht/#professional>

<https://www.sozialpolitik-aktuell.de/files/sozialpolitik-aktuell/Politikfelder/Bevoelkerung/Datensammlung/PDF-Dateien/abbVIII3.pdf>

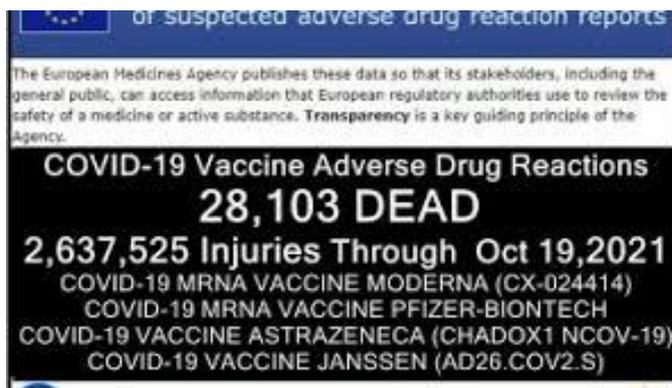
Nebenwirkungen der mRNA Spritzungen.

Anzahl gemeldeter Verdachtsfälle von Nebenwirkungen oder Impfkomplicationen und Melderate pro 1.000 Impfungen nach Impfung mit den einzelnen COVID-19-Impfstoffen in Deutschland im Zeitraum vom 27.12.2020 bis 30.09.2021 beim Paul Ehrlich Institut (PEI):

Impfstoff	Meldungen Verdachtsfälle gesamt	schwerwiegend (Anteil % der Gesamtmeldungen zu dem Impfstoff)	Melderate pro 1.000 Impfungen insgesamt	Melderate für schwerwiegend pro 1.000 Impfungen
Comirnaty	94.281	12.939 (13,7 %)	1,1	0,16
Spikevax	25.713	1.493 (5,8 %)	2,7	0,15
Vaxzevria	45.178	5.751 (12,7 %)	3,6	0,45
COVID-19 Vaccine Janssen	6.243	560 (9,0 %)	2,0	0,18
Impfstoff unbekannt	773	311 (40,2 %)		
GESAMT	172.188	21.054 (12,2 %)	1,6	0,2

D.h. es werden **21.054 schwerwiegende Fälle** in Deutschland zugegeben!

Da man inzwischen weiß, daß uns die Regierung nach Strich und Faden belügt und indoktriniert (Intensivbettenlüge, Impfpreisungen, Freiheitsversprechen, Impfpflichtlüge) kann man von einer wesentlich höheren Dunkelziffer ausgehen, deshalb betrachten wir auch die Zahlen für Europa, herausgegeben von EudraVigilance der European Medicines Agency (EMA), bis 9.10.2021:



Demnach ergaben sich bis zum 19.10.201 **2.637.525** unerwünschte Nebenwirkungen nach mRNA Spritzungen, davon **28.103** Tote.

Quellen:

https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-09-21.pdf?__blob=publicationFile&v=8

<https://www.ema.europa.eu/en/human-regulatory/research-development/pharmacovigilance/eudravigilance>

Nebenwirkungen im Vergleich zu echten Impfungen.

  		
Impfung	Gemeldete Nebenwirkungen	Zeitraum
Mumps-Impfung	711	1972-2021
Röteln-Impfung	2.620	1971-2021
Masern-Impfung	5.828	1968-2021
Pocken-Impfung	6.894	1968-2021
Tetanus-Impfung	15.113	1968-2021
Hepatitis A-Impfung	46.936	1989-2021
Hepatitis B-Impfung	104.831	1984-2021
Polio-Impfung	122.292	1968-2021
Meningokokken-Impfung	127.252	1976-2021
Pneumokokken-Impfung	237.057	1980-2021
Grippe-Impfung	272.694	1968-2021
COVID-19-Impfung	2.528.431	2020-2021

Jeder andere Impfstoff mit derart vielen Nebenwirkungen wäre längst vom Markt genommen worden!

Jetzt soll sogar alle 6 Monate damit geboostert werden

SicherheitDeutschland

D.h. die Masern Impfung (staatlich angeordnet) hatte in 53 Jahren über **2,5** mio. weniger Nebenwirkungen erzeugt als die mRNA Genspritzungen in nicht mal 2 Jahren!

Man kann daraus nur schließen, daß diese als Impfung getarnten Genversuche längst hätten gestoppt werden müssen.

Quelle:

<http://www.vigiaccess.org/>

Studien zur Wirksamkeit von mRNA Spritzungen.

Am 30. September 2021 ist die Online-first-Fassung einer Harvard-Studie erschienen, die dem ARD-Kommentar jede Glaubwürdigkeit nimmt. Unter dem Titel „Increases in COVID-19 are unrelated to levels of vaccination across 68 countries and 2947 counties in the United States“ (Zunahmen der COVID19-Fälle erfolgen unabhängig von der Impfquote in 68 Ländern und 2947 Bezirken in den USA) stellen zwei Top-Wissenschaftler ihre Ergebnisse vor (siehe S.V. Subramanian & A. Kumar, Eur. J. Epidemiol. 2021, in press; das Manuskript wurde nach ordentlichem peer-review als kurze Originalarbeit zum Druck akzeptiert). Der Erstautor, Dr. S. (Subu) V. Subramanian ist „Professor of Population Health and Geography“ (Bevölkerungsgesundheit und Geographie) an der renommierten Harvard University (Cambridge, Massachusetts, USA). Er zählt weltweit zu den Top-Wissenschaftlern seiner Fachdisziplin.

In der Einleitung zitieren die Autoren Subramanian & Kumar das politisch motivierte Narrativ, durch hohe Impfquoten könne man die Ausbreitung der Corona-Viren eindämmen – mit Verweis auf Deutschland und Anführung eines entsprechenden Beitrags im »EU-Observer«. Da in Israel trotz hoher Impfquote ein massiver Anstieg in der Zahl sogenannter „COVID-19-Fälle“ dokumentiert ist, analysierten die Harvard-Forscher die Situation in 68 Ländern, für welche solide Daten vorliegen.

Sie verglichen für den 7-Tages-Zeitraum vor dem 3. September 2021 die gemeldeten „COVID-19-Fälle“ pro eine Million Einwohner mit der jeweiligen Impfquote, wobei nur vollständig vaccinierte Personen berücksichtigt wurden. Die Ergebnisse sind exakt umgekehrt, wie es nach dem ARD-Narrativ zu erwarten gewesen wäre: Es ergab sich eine geringe, aber klar feststellbare positive Assoziation zwischen der Zahl neuer „COVID-19“-Fälle pro eine Million Bürger und der Impfquote.

Kurz gesagt – je höher die Impfquote in Prozent, desto mehr „COVID-19-Fälle“ wurden gemeldet. So hat z.B. Israel mit einer Impfquote von über 60 % die höchste „Corona-Rate“ aller untersuchten Länder. Ein zweites Beispiel: Island und Portugal, mit Impfquoten von über 75 %, haben höhere Fallzahlen als z. B. Vietnam oder Südafrika, mit nur etwa 10 % Geimpften.

Ähnliche ernüchternde Ergebnisse traten auch beim Vergleich von 2.947 „Counties“, d. h. US-Landkreisen mit eigener Verwaltung, zu Tage. Manche Regierungsbezirke mit hoher Impfquote, z.B. McKinley (New Mexico) oder Chattahoochee (Georgia) – die Quoten liegen dort bei ca. 90 % – gelten dennoch als „Hoch-Ansteckungsgebiete“. Einige Regionen mit weniger als 20 % Geimpften werden hingegen als „Niedrig-Virenübertragungsgebiete“ gelistet, was jede nachweisbare positive Wirkung von Massenimpfungen auf das „COVID-19“-Geschehen ausschließt. So zeigen z. B. die Daten für US-Regionen mit bis zu 5 % Impfquote dieselbe „Corona-Fallzahl“ pro eine Million Bürger wie andere Gebiete, wo über 70 % aller Personen geimpft sind.

Die Harvard-Forscher ziehen Schlussfolgerungen, die sich prominente deutsche „Impf-Befürworter“ hinter die Ohren schreiben sollten: **Die Massenimpfungen sind nachweislich wirkungslos bzw. tendenziell das Corona-Infektionsgeschehen fördernd.** Es sei aber ausdrücklich hervorgehoben, dass schwere COVID-19-Krankheitsverläufe bei voll Geimpften vermutlich milder verlaufen.

Sekundärquelle:

<https://reitschuster.de/post/harvard-studie-beweist-weltweite-impfungen-hemmen-das-virus-nicht/>

Im Oktober 2021 hatte *Public Health UK* mitgeteilt, dass von den Covid-Erkrankten in der Altersgruppe 40 bis 49 Jahre **88,47 %** vollständig geimpft waren. Und in der Altersgruppe 80+ waren fast 100 %, nämlich **96,2 %** der Erkrankten waren vollständig geimpft. (Quelle: *UK Health Security Agency, Covid-19 vaccine surveillance report - Week 40, [Published 7 October 2021, reference: GOV-10076](#)*)
KW: 36 – 39: Covid-19-Erkrankungen!

Quelle: https://assets.publishing.service.gov.uk/government/uploads/system/uploads/attachment_data/file/1023849/Vaccine_surveillance_report_-_week_40.pdf

Die Anzahl der Covid-19-Todesfälle ist seit Juni 2021 parallel mit der Zunahme von vollständig Geimpften angestiegen. Pfizer behauptet, dass sein Covid-19-mRNA-Serum eine Impfstoffwirksamkeit von **95 %** habe. Diese Berechnung basiert auf einer einfachen Formel (Quelle: <https://dailyexpose.uk/2021/11/12/covid-vaccines-negative-effectiveness-minus-126-percent/>), nämlich auf den veröffentlichten Daten von bestätigten Infektionen beider Gruppen, Geimpfte und Ungeimpfte. Aber diese Daten beziehen sich auf die allerfrühesten Phasen. Nur wenige Wochen wurden die Tests überwacht und ausgewertet. Dann nicht mehr, obwohl die klinischen Studien immer noch andauern. Nochmals: **keine weitere Überwachung der Entwicklung nach den Test-Spritzungen.**

Somit sind diese Berechnungen also extrem irreführend, denn es wurde nur die relative und nicht die absolute Effektivität gemessen. Außerdem wurden von [Pfizer während der laufenden Studie Tausende anderer vermuteter Infektionen ignoriert](#). Auch wurden PCR-Tests nicht durchgeführt, weil sonst die Wirksamkeit unter das erforderliche Minimum von **50 %** für eine behördliche Zulassung gefallen wäre.

Deshalb werden die Daten zu den Pfizer-BioNTech-Testreihen auch 55 Jahre als Geheimsache eingestuft und unter Verschluss gehalten. Man kann die US-Zulassungsbehörde für Medikamente, die FDA, diesbezüglich tatsächlich als Eigentum der Pharma-Konzerne bezeichnen, denn sie tut, was ihr Pfizer und Konsorten befehlen: **"Die FDA beantragte gerichtlich die Erlaubnis, die Pfizer-Covid-19-Impfstoffdaten auf 55 Jahre geheim halten zu dürfen."** ([Epoch Times, 17.11.2021](#))

Public Health England (PHE) veröffentlicht die Zahl der Covid-19-Fälle, Krankenhauseinweisungen und Todesfälle nach Impfstatus, in seinen wöchentlichen Berichten "*Vaccine Surveillance*" (Impfüberwachung).

Da nun nach der neuen Methode von PHE bereits mehrere Berichte veröffentlicht wurden, ergibt sich ein viel klareres Bild über die Wirksamkeit der Covid-19-Injektionen anhand der Anzahl von Covid-19-Fällen - Krankenhauseinweisungen und Todesfälle. Aufgrund dieser Daten und Zahlen konnte vergleichend die tatsächliche Wirksamkeit der Covid-19-Injektionen über einen Zeitraum von 12 Wochen berechnet werden. Die verfügbaren Daten aus den folgenden Berichten zur "Impfstoffüberwachung" wurden dahingehend analysiert: Bei Auswertung aller zur Verfügung stehenden Daten (<https://dailyexpose.uk/2021/11/16/are-the-fully-vaccinated-developing-covid-19-vaccine-induced-acquired-immunodeficiency-syndrome/>) ergibt sich eine Lage, die mit dem Wort Katastrophe nur unzureichend verdeutlicht werden kann. Die berechneten Daten zeigen, **dass die Ungeimpften bei Covid-Hospitalisierungen ein Todesrisiko von 17 % haben. Die vollständig Geimpften haben jedoch bei Covid-Hospitalisierungen ein Todesrisiko von 58 %.**

Vaccination Status	Projected Hospitalisations over the next 2 months	Projected Deaths over the next 2 months	Hospitalisation-Fatality Rate
Unvaccinated	12,500	2,130	17%
Fully Vaccinated	29,200	17,038	58%

Eine Wirksamkeit des Impfstoffs von +50 % würde bedeuten, dass die vollständig Geimpften zu **50 %** besser gegen Covid-19 geschützt sind als die Ungeimpften. Eine Impfstoffwirksamkeit von **0 %** würde bedeuten, dass die Geimpften zu **0 %** besser gegen Covid-19 geschützt sind als die Ungeimpften, d. h. die Impfstoffe sind unwirksam. Eine Impfeffektivität von -50 % würde bedeuten, dass **die Ungeimpften zu 50 %** besser gegen Covid-19 geschützt sind als die Geimpften, was die Daten beweisen. Und das heißt klipp und klar: die Covid-Impfstoffe dezimieren das Immunsystem. Diese Daten sind eindeutig aus den Berichten der Britischen Gesundheitsbehörde PHE zu errechnen. Die wichtigsten [Daten und Einzelheiten veröffentlichte The Expose](#). **Diese Daten legen also nahe, dass die Covid-19-Injektionen das Immunsystem der Geimpften zerstören.**

Nochmals: Die genetische Giftspritze bietet NULL Infektionsschutz, zerstört aber gleichzeitig unser natürliches Immunsystem. Diese Erkenntnis, aus klaren Daten ermittelt, wurde darüber hinaus von der Stockholmer Forschungsuniversität in einer unwiderlegbaren wissenschaftlichen Studie bestätigt. Am 13. Oktober 2021 hat [das Department of Clinical Microbiology, Virology, Umeå University \(Schweden\)](#) die Studie "*SARS-CoV-2 Spike Impairs DNA Damage Repair and Inhibits V(D)J Recombination In Vitro*" (SARS-CoV-2-Spike beeinträchtigt den DNA-Reparatur-Mechanismus und hemmt die gesunde DNA-Neubildung ...) veröffentlicht. (<https://www.mdpi.com/1999-4915/13/10/2056/html>)

Videoquelle: (<https://www.bitchute.com/video/yOp9idL9AK0L/>)

Das ganze Ausmaß dieses globalen Genexperimentes wird erst richtig begreiflich durch die schwedische Forschungseinrichtung "**Karolinska Institutet**" unter Federführung von Professor Dr. Bengt Fadeel in Zusammenarbeit mit der Universität von Pittsburg (USA). Die Wissenschaftler ermittelten, dass die *Graphene Oxide* das menschliche Immunsystem zerstören. Dieses weltweisernde Ergebnis der Nano-Forschung wurde auf dem Kongress für "**Immunogenizität, Toxizität und Sicherheit von Nano-Partikel**" im Rahmen der "*Clinical Nanomedicine and Targeted Medicine*" (CLINAM) schon 2016 vorgestellt. Unter dem Titel "*European & Global Summit for Cutting-Edge Medicine*" (Medizin auf dem neuesten Stand) vom 26. bis 29. Juni 2016 wurde in Basel darüber referiert. Die Kernbotschaft von Professor Dr. Bengt Fadeel lautete: "**Es werden hier zwei Studien vorgestellt, die darauf hindeuten, dass Graphenoxid den Zelltod in Makrophagen auslöst.**" (<https://www.youtube.com/watch?v=2nYvS11NDRc>) Als Makrophagen bezeichnet man die "Riesenfresszellen" unseres Immunsystems, die Viren und Bakterien vernichten (fressen). Die Makrophagen sind Leukozyten, weiße Blutkörperchen, die als Immunitätszentrum die Gesundheit des menschlichen Körpers überwachen. Und die werden durch die Graphene Oxide zerstört.

Die Wissenschaftler der Universität von Almeria (Spanien) stellten bereits im Juni 2021 fest, dass die mRNA-"Impfstoffe" sehr mit Graphenen gesättigt sind. "**La Quinta Columna: Analysis of vaccination vial confirms presence of graphene nanoparticles.**" (<https://www.orwell.city/2021/06/graphene-oxide-in-vaccination-vials.html>)

Dr. Jane Ruby wurde am 24. Juni 2021 von Stew Peters (*The Stew Peters Show*) im Zusammenhang mit dieser spanischen Studie der Universität Almería über den Inhalt der Pfizer-BionTech-"Impfstoffe" interviewt. Stew Peters fragte: "**Und diese spanischen Wissenschaftler fanden heraus, dass der Pfizer-Bion-Tech-Impfstoff zu über 99 Prozent aus Graphenoxid besteht. Ist das richtig?**" Dr. Ruby bejahte: "**Das ist richtig.**" Was sie sogleich hinzufügte, dürfte niemand mehr ruhig schlafen lassen. Dr. Ruby sagte wörtlich: "**Es gibt keinen anderen Grund, diesen Inhalt in diesen Stoffen zu verwenden, als Menschen damit umzubringen.**" Dr. Ruby begründete die Analyse ihrer Meinung, dass mit diesen "Impfstoffen" getötet werden soll, wie folgt: "**Graphenoxid ist definitiv ein Gift.**" (<https://www.bitchute.com/video/TFHxiiWifB6F/>)

Anhang - Nebenwirkungen detailliert.

Hier sind die zusammenfassenden Daten bis zum 11. September 2021.

Quelle:

<https://thegoodlylawfulsociety.org/24526-deaths-2317495-injuries-following-covid-shots-reported-in-european-unions-database-of-adverse-drug-reactions/>

Insgesamt Reaktionen für den mRNA

- Impfstoff **Tozinameran** (Code **BNT162b2** , **Comirnaty**) von **BioNTech / Pfizer**

- **11.711 Tote** und **980.474** Verletzungen 2021.11.09

- 26.634 Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems **inkl. 156 Todesfälle**
- 26.940 Herzerkrankungen **inkl. 1.745 Todesfälle**
- 253 Angeborene, familiäre und genetische Erkrankungen **inkl. 21 Todesfälle**
- 13.005 Ohr- und Labyrinthkrankungen **inkl. 9 Todesfälle**
- 728 Endokrine Erkrankungen **inkl. 5 Todesfälle**
- 15.314 Augenerkrankungen **inkl. 28 Todesfälle**
- 87.239 Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts **inkl. 489 Todesfälle**
- 256.117 Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort **einschl. 3.330**

Todesfälle

- 1.098 Leber- und Gallenerkrankungen **inkl. 55 Todesfälle**
- 10.351 Erkrankungen des Immunsystems **inkl. 64 Todesfälle**
- 32.834 Infektionen und parasitäre Erkrankungen **inkl. 1.141 Todesfälle**
- 12.714 Verletzungen, Vergiftungen und durch Eingriffe bedingte Komplikationen **inkl. 179**

Todesfälle

- 24.765 Untersuchungen **inkl. gesetzl . 368 Todesfälle**
- 7.178 Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen **inkl. 210 Todesfälle**
- 130.077 Muskel-Skelett- und Bindegewebserkrankungen **inkl. 149 Todesfälle**
- 757 Gutartige, bösartige und unspezifische Neubildungen (inkl. Zysten und Polypen) **inkl. 67**

Todesfälle

- 173.079 Erkrankungen des Nervensystems **inkl. 1.278 Todesfälle**
- 1.211 Schwangerschaft, Wochenbett und perinatale Erkrankungen **inkl. 36 Todesfälle**
- 168 Produktausgaben **inkl. 1 Todesfall**
- 17.756 Psychiatrische Erkrankungen **inkl. 156 Todesfälle**
- 3.348 Erkrankungen der Nieren und Harnwege **einschl. 198 Tote**

- 19.084 Erkrankungen des Fortpflanzungssystems und der Brust **inkl. 3 Todesfälle**
- 43.232 Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums **inkl. 1.376 Todesfälle**
- 47.012 Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes **einschl. 105 Todesfälle**
- 1.805 Soziale Umstände **inkl. 14 Todesfälle**
- 887 Chirurgische und medizinische Eingriffe **inkl. 31 Todesfälle**
- 26.888 Gefäßerkrankungen **inkl. 497 Todesfälle**
- Insgesamt Reaktionen** für die mRNA - Vakzin **mRNA-1273 (CX-024414) von Moderna**
- **6358 Tote** und **281.505 Verletzungen** zu 2021.11.09
- 5.465 Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems **inkl. 59 Todesfälle**
- 8.364 Herzerkrankungen **inkl. 687 Todesfälle**
- 113 Angeborene, familiäre und genetische Erkrankungen **inkl. 2 Todesfälle**
- 3.466 Ohr- und Labyrinthkrankungen **inkl. 1 Todesfall**
- 221 Endokrine Erkrankungen **inkl. 2 Todesfälle**
- 4.302 Augenerkrankungen **inkl. 18 Todesfälle**
- 24.595 Magen-Darm-Erkrankungen **inkl. 237 Todesfälle**
- 75.804 Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort **einschl. 2.461**
Todesfälle
- 458 Leber- und Gallenerkrankungen **inkl. 24 Todesfälle**
- 2.485 Erkrankungen des Immunsystems **inkl. 11 Todesfälle**
- 8.436 Infektionen und parasitäre Erkrankungen **inkl. 416 Todesfälle**
- 6.013 Verletzungen, Vergiftungen und durch Eingriffe bedingte Komplikationen **inkl. 121**
Todesfälle
- 5.460 Ermittlungen **inkl. gesetzl . 120 Todesfälle**
- 2.693 Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen **inkl. 145 Todesfälle**
- 35.728 Muskel-Skelett- und Bindegewebserkrankungen **inkl. 129 Todesfälle**
- 333 Gutartige, bösartige und unspezifische Neubildungen (inkl. Zysten und Polypen) **inkl. 37**
Todesfälle
- 49.722 Erkrankungen des Nervensystems **inkl. 650 Todesfälle**
- 538 Schwangerschaft, Wochenbett und perinatale Erkrankungen **inkl. 6 Todesfälle**
- 59 Produktausgaben **inkl. 1 Todesfall**
- 5.316 Psychiatrische Erkrankungen **inkl. 110 Todesfälle**
- 1.632 Nieren- und Harnwegserkrankungen **inkl. 107 Todesfälle**
- 3.558 Erkrankungen des Fortpflanzungssystems und der Brust **inkl. 3 Todesfälle**
- 12.150 Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums **inkl. 614 Todesfälle**
- 15.102 Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes **inkl. 57 Todesfälle**

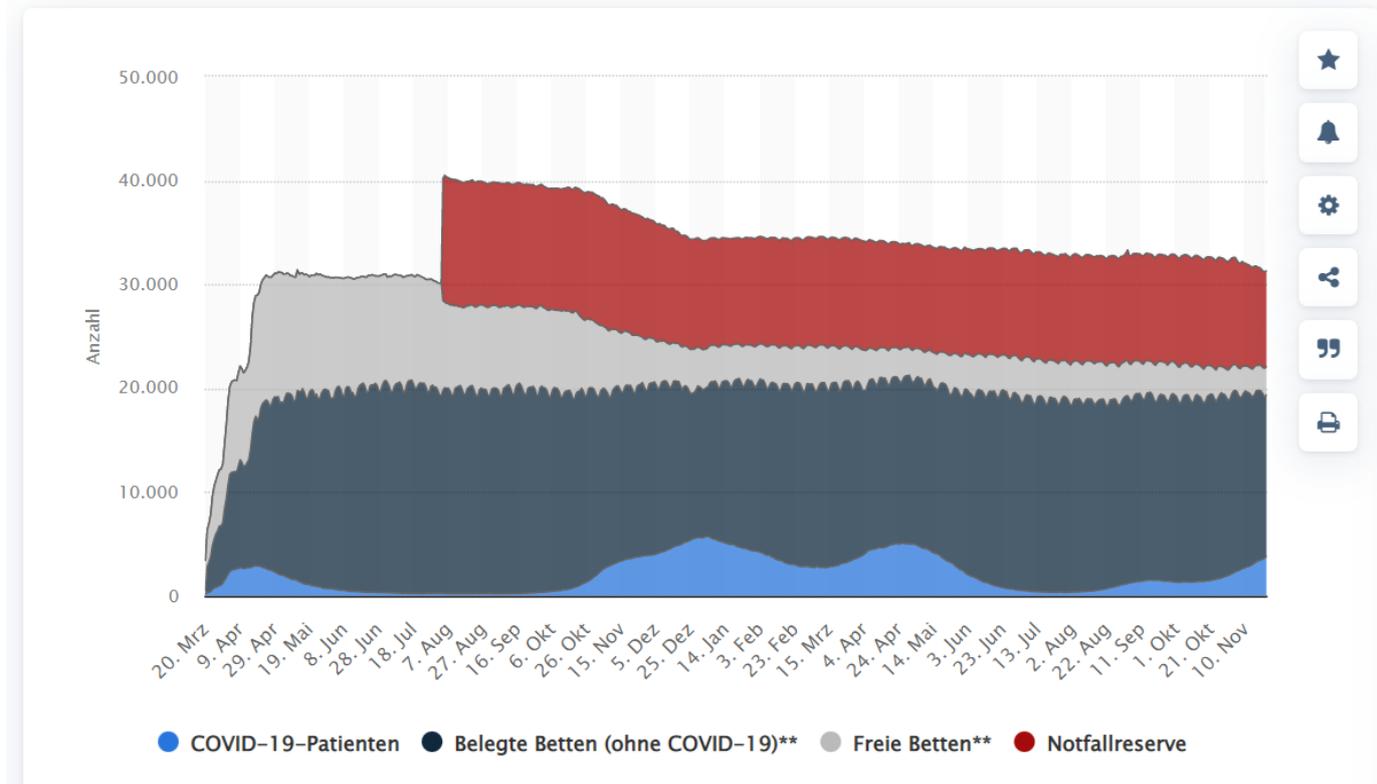
- 1.188 Soziale Verhältnisse **inkl. 25 Todesfälle**
 - 905 Chirurgische und medizinische Eingriffe **inkl. 69 Todesfälle**
 - 7.399 Gefäßerkrankungen **inkl. 246 Todesfälle**
- Insgesamt Reaktionen für den Impfstoff AZD1222 / VAXZEVRIA (CHADOX1 Ncov-19) aus Oxford / Zeneca : 5254 Tote und 980.909 Verletzungen zu 2021.11.09**
- 11.826 Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems **inkl. 221 Todesfälle**
 - 16.641 Herzerkrankungen **inkl. 603 Todesfälle**
 - 158 Angeborene familiäre und genetische Erkrankungen **inkl. 5 Todesfälle**
 - 11.541 Ohr- und Labyrinthkrankungen **inkl. 1 Todesfall**
 - 504 Endokrine Erkrankungen **inkl. 4 Todesfälle**
 - 17.332 Augenerkrankungen **inkl. 22 Todesfälle**
 - 96.191 Magen-Darm-Erkrankungen **inkl. 270 Tote**
 - 257.766 Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort **einschl. 1.278 Todesfälle**
 - 831 Leber- und Gallenerkrankungen **inkl. 51 Todesfälle**
 - 3.987 Erkrankungen des Immunsystems **inkl. 23 Todesfälle**
 - 24.674 Infektionen und parasitäre Erkrankungen **inkl. 330 Tote**
 - 11.183 Verletzung Vergiftungen und verfahrensbedingte Komplikationen **inkl. 141 Todesfälle**
 - 21.578 Untersuchungen **inkl. 121 Todesfälle**
 - 11.626 Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen **inkl. 73 Todesfälle**
 - 148.195 Muskel-Skelett- und Bindegewebserkrankungen **inkl. 74 Todesfälle**
 - 510 Neubildungen gutartig bösartig und nicht näher bezeichnet (inkl. Zysten und Polypen) **inkl. 16 Todesfälle**
 - 204.423 Erkrankungen des Nervensystems **inkl. 840 Todesfälle**
 - 439 Schwangerschaftswochenbett und perinatale Erkrankungen **inkl. 11 Todesfälle**
 - 158 Produktausgaben **inkl. 1 Todesfall**
 - 18.501 Psychiatrische Erkrankungen **inkl. 47 Todesfälle**
 - 3.639 Erkrankungen der Nieren und Harnwege **inkl. 48 Todesfälle**
 - 12.993 Erkrankungen des Fortpflanzungssystems und der Brust **inkl. 2 Todesfälle**
 - 34.557 Atemwegserkrankungen des Brustraums und Mediastinums **inkl. 629 Todesfälle**
 - 45.140 Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes **inkl. 36 Todesfälle**
 - 1.291 Soziale Umstände **inkl. 6 Todesfälle**
 - 1.142 Chirurgische und medizinische Eingriffe **inkl. 22 Todesfälle**
 - 24.083 Gefäßerkrankungen **inkl. 379 Todesfälle**

Gesamtreaktionen auf den **COVID-19-Impfstoff JANSSEN (AD26.COVID.S)** von **Johnson & Johnson** : **1.203 Todesfälle** und **74.607 Verletzungen** bis 09.11.2021

- 690 Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems inkl. 31 Todesfälle
- 1.201 Herzerkrankungen **inkl. 120 Todesfälle**
- 25 Angeborene, familiäre und genetische Erkrankungen
- 560 Ohr- und Labyrinthkrankungen **inkl. 1 Todesfall**
- 42 Endokrine Erkrankungen **inkl. 1 Todesfall**
- 1.006 Augenerkrankungen **inkl. 5 Todesfälle**
- 6.822 Magen-Darm-Erkrankungen **inkl. 56 Todesfälle**
- 19.539 Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort **einschl. 303 Todesfälle**
- 96 Leber- und Gallenerkrankungen **inkl. 9 Todesfälle**
- 302 Erkrankungen des Immunsystems **inkl. 7 Todesfälle**
- 1.679 Infektionen und parasitäre Erkrankungen **inkl. 66 Todesfälle**
- 694 Verletzungen, Vergiftungen und durch Eingriffe **bedingte** Komplikationen **inkl. 16 Todesfälle**
- 3.861 Untersuchungen **inkl. gesetzl. 72 Todesfälle**
- 431 Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen **inkl. 26 Todesfälle**
- 11.861 Muskel-Skelett- und Bindegewebserkrankungen **inkl. 30 Todesfälle**
- 31 Gutartige, bösartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen (inkl. Zysten und Polypen) **einschl. 2 Todesfälle**
- 15.493 Erkrankungen des Nervensystems **inkl. 142 Todesfälle**
- 26 Schwangerschaft, Wochenbett und perinatale Erkrankungen **inkl. 1 Todesfall**
- 20 Produktprobleme
- 988 Psychiatrische Erkrankungen **inkl. 11 Todesfälle**
- 280 Erkrankungen der Nieren und Harnwege **inkl. 11 Todesfälle**
- 863 Erkrankungen des Fortpflanzungssystems und der Brust **inkl. 4 Todesfälle**
- 2.629 Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums **inkl. 136 Todesfälle**
- 2.296 Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes **inkl. 5 Todesfälle**
- 212 Soziale Umstände **inkl. 4 Todesfälle**
- 546 Chirurgische und medizinische Eingriffe **inkl. 38 Todesfälle**
- 2.414 Gefäßerkrankungen **inkl. 106 Todesfälle**

Anzahl der freien und belegten Intensivbetten in Deutschland seit März 2020

(Stand: 22. November 2021)



Man sieht ganz deutlich, daß die Covid Patienten auf den Intensivstationen nur eine Minderheit ausmachen. Der Anstieg ist auf die Wintermonate (wie 2020) zurück zu führen.

Quelle:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1246685/umfrage/auslastung-von-intensivbetten-in-deutschland/>

Angeblich sind davon 2/3 „ungeimpft“, wozu man wissen muss, daß doppelt geimpfte noch 14 Tage nach der zweiten Impfung als ungeimpft gelten und nur einmal geimpfte generell als ungeimpft gelten.

Eigentlich sollte man ja nach einer Impfung gar nicht mehr erkranken geschweige denn auf einer Intensivstation landen, da ist die Frage berechtigt warum man sich überhaupt impfen lassen soll, wenn es doch bereits Medikamente gibt, die eine fast 100% Heilungsquote aufweisen.